

# MANUAL V1.0

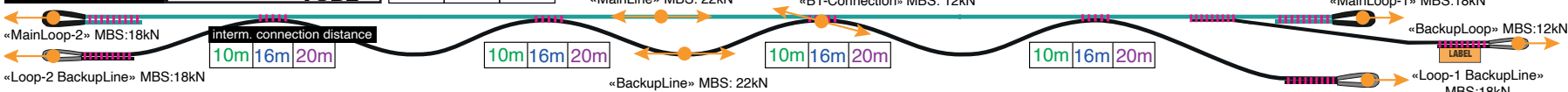
## HighlineBand

Bitte regelmäßig nach Aktualisierungen dieser Bedienungsanleitung auf [slacktivity.com](http://slacktivity.com) prüfen.



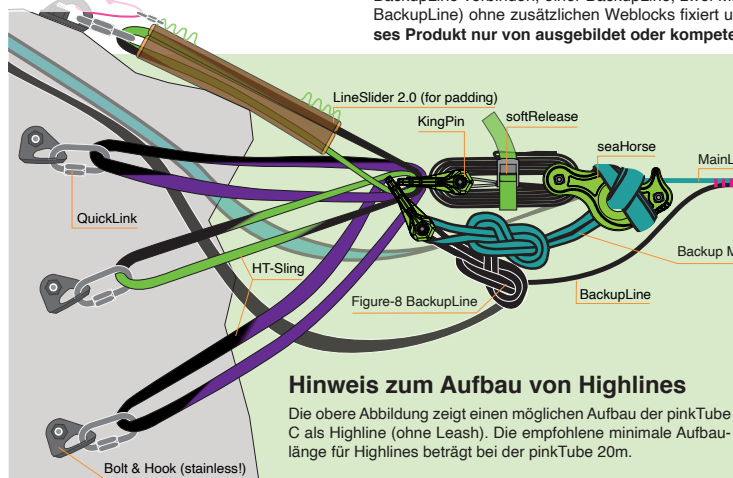
- Spezifikationen:**
- » Breite: 26mm
  - » Gewicht: 54g/m
  - » Material: 100% Polyamid (PA)
  - » Band-Typ: Schlauchband (T)
  - » Dehnung: 15% bei 5kN / 22.6% bei 10kN

Deutsch



## 1. Anwendungsbereich

Der Einsatzbereich des Highline-Bands "pinkTube Typ C" umfasst die Benutzung als Highline. Das pinkTube C Band ist mit vier BT-Connection (intern. Connection), welche die MainLine mit der BackupLine verbinden, einer BackupLine, zwei MainLoops, zwei Loops der BackupLine und einer BackupLoop ausgestattet. Damit kann auf einer Seite das Band mit der MainLoop-1 (und Loop-1 der BackupLine) ohne zusätzlichen Weblocks fixiert und die MainLine mit der BackupLoop abgesichert werden. **Beim Highlines besteht potenzielles Unfall- oder Verletzungsrisiko. Deshalb darf dieses Produkt nur von ausgebildet oder kompetenten Personen verwendet werden oder von Personen, die unter der direkten Aufsicht und visuellen Kontrolle einer solchen Person stehen.**



## 2. Bedienung

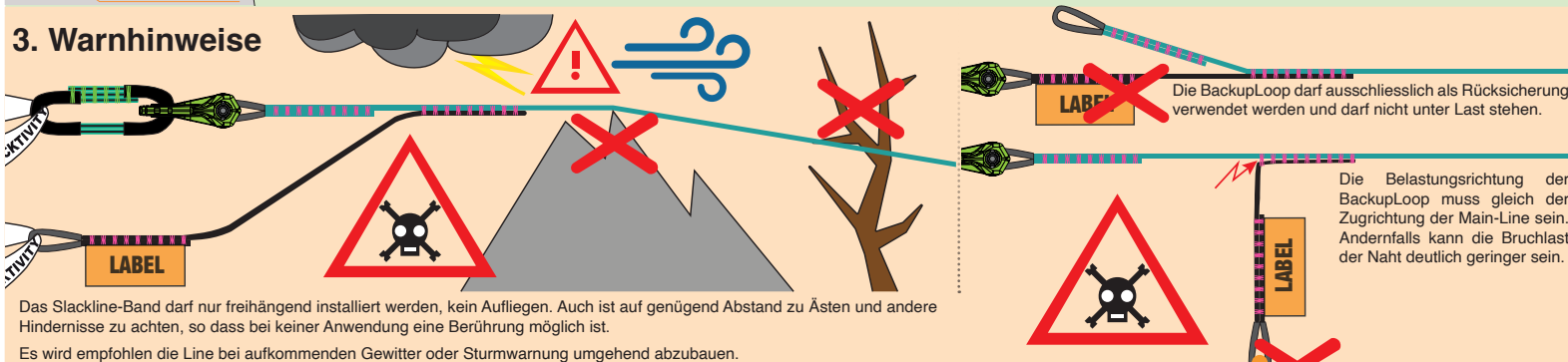
- Die MainLine und die BackupLine werden zuerst an einem Ankerpunkt mit den Loops entsprechend der Abbildung fixiert.
- Mit einer geeigneten Methode werden die anderen Band-Enden von MainLine und BackupLine zum zweiten Ankerpunkt gebracht. Dort wird die MainLine in den Weblock eingefädelt und mit dem HangOver-Pulley (oder anderem Spansystem) gespannt (Leash davor einfädeln).
- Die BackupLine wird mit einem Achter-Knoten (figure-8) am Ankerpunkt (Masterpoint) fixiert. Genauso wird auch das auslaufende Band vom Weblock rückgesichert (tie-off).
- Tape die BackupLine an die MainLine

### Hinweis zum Aufbau von Highlines

Die obere Abbildung zeigt einen möglichen Aufbau der pinkTube C als Highline (ohne Leash). Die empfohlene minimale Aufbau-länge für Highlines beträgt bei der pinkTube 20m.

**Info:** Eine saubere und übersichtliche Rücksicherung der MainLine mit der Backuploop und mit dem auslaufenden Band vom Weblock auf der andern Seite, können ein MainLine-Versagen bei Fehlern an den Ankerpunkten verhindern.

## 3. Warnhinweise



Das Slackline-Band darf nur freihängend installiert werden, kein Aufliegen. Auch ist auf genügend Abstand zu Ästen und andere Hindernisse zu achten, so dass bei keiner Anwendung eine Berührung möglich ist. Es wird empfohlen die Line bei aufkommenden Gewitter oder Sturmwarnung umgehend abzubauen.

Das Slackline-Band darf nur durch zertifizierte Weblock (ISA:51) oder über die genähten Endschlaufen fixiert werden. Andere Befestigungsarten, wie z.B. Knoten sind nicht zulässig, da es dadurch zu einer markanten Buchlastreduktion kommen kann.

Bei Anwendung im Park ist auch die Fixierung über eine geschmiedete Chainlock bis maximal 5kN zulässig.

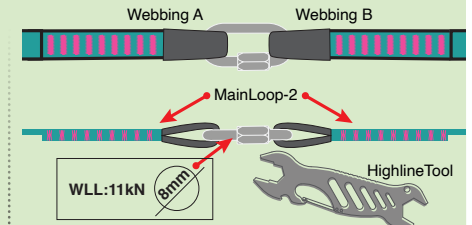
Kletterkarabiner nach EN362 oder EN12275 dürfen nicht für den Aufbau von Highlines verwendet werden. Ausgenommen davon ist die Rücksicherung und Fixierung der Backup-Line.

## 4. Lebensdauer und Austausch

Bei sachgerechter Benutzung ohne erkennbaren Verschleiss und optimalen Lagerbedingungen gilt eine maximale Lebensdauer von 720 Nutztagen. Es wird empfohlen die Nutztage zu dokumentieren, um sicher zu gehen wann ein Austausch fällig wird. Generell verringert sich die Einsatzdauer bei extremem Einsatz und unter Umgebungsbedingungen wie UV-Licht, Salz, Sand, Schmutz, Schimmel, Schnee, Eis, Feuchtigkeit, chemischer Umgebung, etc. Eine Schädigung der pinkTube kann unter Umständen die Lebensdauer auf eine einzige Verwendung reduzieren. Vor jedem Einsatz muss der Zustand der pinkTube auf Schäden, Abnutzung und Verhärtungen überprüft werden. Bei Beschädigung ist das Produkt sofort dem Gebrauch zu entziehen. Die pinkTube sollte insbesondere bei sichtbarer Abnutzung nicht mehr verwendet werden. Dies ist der Fall, wenn das Band Schnitte, Verbrennungen, visuelle/spürbare Unregelmässigkeiten oder deutliche Reibungsschäden aufweist.

**Transport, Reinigung und Lagerung:** Das Produkt nur getrennt von scharfen Gegenständen transportieren und bei Raumtemperatur trocken und lichtgeschützt getrennt von Säuren, Laugen und Lösungsmitteln lagern. Nach Kontakt mit Salzwasser oder Sand wird empfohlen die das Slackline-Band mit Süsswasser von Hand zu reinigen.

## Slacklines verbinden



Mit Hilfe von zwei genähten Endschlaufen (MainLoop-2) lassen sich zwei Bänder (A+B) über einen ovalen 8-10mm Quicklink verbinden. Der Quicklink muss dabei mit dem HighlineTool (oder ähnlichem Werkzeug) so zugeschraubt werden, dass es sich von Hand nicht mehr öffnen lässt. Wir empfehlen den 8mm INOX Quicklink von Maillon Rapide.

## Zusätzliche Informationen

Entwickelt und designed von SLACKTIVITY Schweiz  
 Hergestellt in Taiwan

Bitte Vorfälle und Unfälle mit Slacklines unter folgendem Link melden: [sair.slacklineinternational.org](http://sair.slacklineinternational.org)

## Kontakt

SLACKTIVITY.CH Ltd.  
 Dörfli 2, 8765 Engi, Switzerland  
 Phone: +41 77 408 03 57  
 Email: [info@slacktivity.ch](mailto:info@slacktivity.ch)  
 URL: [www.slacktivity.com](http://www.slacktivity.com)

© by SLACKTIVITY  
 Seite: 1/1

**Disclaimer:** Jede Highline und deren Ankerpunkte ist unterschiedlich. Deshalb zeigt die Abbildung nur eine Möglichkeit wie eine Highline aufgebaut werden kann. Der Aufbau einer Highline kann nicht von diesem Dokument allein gelernt werden. Dazu ist eine entsprechende Ausbildung und Erfahrung notwendig. SLACKTIVITY lehnt jede Haftung für Unfälle ab, die durch diese Empfehlungen oder deren Missbrauch verursacht werden.